

Medienmitteilung:

Freigabe 13. August 2015, 07:00 Uhr

Orell Füssli: Steigerung im Umsatz, positives Halbjahresergebnis 2015

**Atlantic Zeiser unter Vorjahresniveau - Sicherheitsdruck kehrt in die Gewinnzone zurück
- Buchhandel in schwierigem Marktumfeld rückläufig**

Zürich, 13. August 2015 – Orell Füssli erzielte im ersten Semester 2015 einen Nettoerlös von CHF 141.5 Mio. (Vorjahresperiode CHF 131.2 Mio.), dies entspricht einer Steigerung von rund 8% gegenüber dem Vorjahr. Das Halbjahresergebnis auf Stufe Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 7.5 Mio. Dies entspricht einer markanten Verbesserung gegenüber dem ersten Halbjahr 2014 (Vorjahresperiode CHF -4.0 Mio.). Wegen geschäftstypischen Saisoneffekten sind die Halbjahreszahlen für das Jahresergebnis nicht richtungsweisend.

Der Nettoerlös der Division **Atlantic Zeiser** ohne die SOFHA GmbH, deren Mehrheitsanteile 2015 verkauft wurden, liegt im ersten Halbjahr in Lokalwährung bei EUR 25.6 Mio. (Vorjahresperiode EUR 30.9 Mio.). Wegen der zusätzlich stark veränderten Währungsumrechnungskurse sank der resultierende Nettoerlös in Schweizer Franken um 28% auf CHF 27.1 Mio. (Vorjahresperiode CHF 37.8 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 1.1 Mio. (Vorjahresperiode CHF 1.5 Mio.). Darin enthalten ist ein Gewinn aus dem Verkauf der Anteile an der SOFHA GmbH von CHF 0.4 Mio. Marktseitig begründet sich der Rückgang im Nettoerlös durch den schwachen Auftragseingang zu Jahresbeginn 2015. Insbesondere die Nachfrage im Segment Kartenproduktionsmaschinen und besonders im geographisch wichtigsten Markt USA lag unter dem Niveau von 2014. Als positives Signal konnte im Segment Lösungen zur Serialisierung und Kennzeichnung (Track & Trace) von pharmazeutischen Verpackungen der Auftragsbestand Mitte Jahr gegenüber dem Vergleichswert im Vorjahr verdoppelt werden. Im zweiten Halbjahr liegt der Fokus der Aktivitäten auf einer nachhaltigen Umsatzsteigerung im Wachstumssegment Pharma.

Der Nettoerlös im **Sicherheitsdruck** konnte im ersten Halbjahr auf CHF 67.2 Mio. gesteigert werden (Vorjahresperiode CHF 40.6 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) liegt bei CHF 9.3 Mio. (Vorjahresperiode CHF -3.3 Mio.). Die Produktionsmenge konnte gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr durch einen über weite Strecken störungsfreien Betrieb markant erhöht werden. Die seit letztem Jahr kontinuierlich eingeleiteten Massnahmen zur Optimierung der Produktionsprozesse zeigen ihre Wirkung. Die neue Offsetdruckmaschine ist seit Januar 2015 im Produktivbetrieb und bestätigt die Erwartungen an Qualität und Leistung. Die Installation einer neuen Siebdruckmaschine konnte im Juni 2015 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Entwicklungsarbeiten für weitere neue Banknotenserien verlaufen nach Zeitplan. Der Fokus liegt jetzt auf einem reibungsfreien Übergang von technologisch und designtechnisch anspruchsvollen Lösungen in eine reproduzierbare Massenproduktion. Die Stabilisierung und Standardisierung aller Prozesse im Unternehmen wird intensiv vorangetrieben. Das zweite Halbjahr wird geprägt sein durch eine unvermindert intensive Arbeit an der operativen Verbesserung der Abläufe zur weiteren Effizienzsteigerung in der Produktion der neuen Banknotenserien.

Der Nettoerlös der Division **Buchhandel** hat sich im ersten Halbjahr 2015 rückläufig entwickelt und beträgt CHF 43.0 Mio. (Vorjahresperiode CHF 48.3 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) beläuft sich im ersten Semester 2015 auf CHF -1.9 Mio. (Vorjahresperiode CHF -1.6 Mio.). Das Marktumfeld hat sich auch im ersten Halbjahr 2015 weiter abgeschwächt. Die Aufhebung des Mindestwechsellkurses zwischen Franken und Euro im Januar 2015 und das daraus resultierende veränderte Kaufverhalten der Schweizer Kundschaft hat diese Entwicklung wesentlich beschleunigt und zu einer Abwanderung der Einkäufe in den Euro-Raum geführt. Das Marktsegment E-Books wächst weiterhin, wobei die Wachstumsdynamik im Vergleich zu früheren Jahren nachgelassen hat. Orell Füssli Thalia hat auf diese Entwicklung umfassend reagiert. Im Frühjahr 2015 wurde eine Euro-Rabattaktion in den Filialen durchgeführt und die entstandenen Kostenvorteile im Einkauf an den Kunden weitergegeben. Weiter wurden Waren noch konsequenter als bisher aus dem Ausland bezogen und Einkaufskonditionen neu verhandelt. Die ergänzenden Sortimenten konnten einen Teil der rückläufigen Entwicklung im Buchbereich kompensieren. Als Sofortmassnahme wurde im Frühjahr 2015 ein Kostensenkungsprogramm eingeleitet, um den Folgen der rückläufigen Marktentwicklung entgegen zu wirken. Angesichts der Marktentwicklung wird Orell Füssli Thalia den Fokus auf die Stärkung der Beratungskompetenz im stationären Geschäft, den weiteren Ausbau der Internetpräsenz und ein gezieltes Kostenmanagement legen.

Der Nettoerlös der **Orell Füssli Verlage** lag im ersten Halbjahr 2015 rund 10% unter dem Vorjahreswert. Das Minus resultiert überwiegend aus dem Sachbuchprogramm, das stark auch auf das deutschsprachige Ausland zielt. Die übrigen drei Programmbereiche (Kinderbuch, Juristische Medien, Lernmedien) liegen zusammen in etwa auf Vorjahresniveau. Wichtigste Herausforderung für das zweite Halbjahr ist die Absatzsteigerung im Publikumsbereich, die durch bereits angelaufene Massnahmen in Marketing und Vertrieb erreicht werden soll.

Aussichten 2015

Für das Geschäftsjahr 2015 erwartet Orell Füssli gesamthaft ein deutlich besseres Ergebnis als im Vorjahr, geprägt durch die substantiellen operativen Verbesserungen im Sicherheitsdruck. Das Jahresergebnis von Atlantic Zeiser ist zurzeit noch schwierig abzuschätzen, da sehr viel von der weiteren Entwicklung der unterschiedlichen Absatzmärkte abhängt. Im Buchhandel gehen wir aufgrund des schwierigen Marktumfeldes nicht davon aus, das Vorjahresergebnis wiederholen zu können. Entscheidend für die Höhe des Rückgangs wird die Entwicklung des Weihnachtsgeschäfts sein.

Veränderungen in der Geschäftsleitung

Die Funktion der Unternehmensentwicklung wird ab 2016 neu ausgerichtet und nicht mehr in der Geschäftsleitung vertreten sein. Dr. Martin Söderberg, Leiter Unternehmensentwicklung und Mitglied der Geschäftsleitung, wird sich ausserhalb des Unternehmens neu orientieren.

Kennzahlen der Orell Füssli Gruppe in CHF Mio.

	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014	Gesamtjahr 2014
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	141.5	131.2	288.1
Betriebsleistung	146.2	137.6	289.1
Betriebsergebnis (EBIT)	7.5	-4.0	4.0
Halbjahres- bzw. Jahresergebnis	4.0	-4.0	1.7
Eigenkapital	148.2	139.6	145.8
Halbjahres- bzw. Jahresergebnis ohne Minderheitsanteile	4.5	-3.7	-0.5
Eigenkapital vor Minderheiten	135.5	127.9	131.7
Personalbestand (Vollzeitäquivalente)	900	995	982

Der Halbjahresbericht 2015 kann ab sofort über www.orellfuessli.com im Internet abgerufen oder über Tel. +41 44 466 72 73 oder E-Mail investors@orellfuessli.com angefordert werden.

Agenda

Medienmitteilung Jahresrechnung 2015
Generalversammlung Orell Füssli Holding AG

März 2016
28. April 2016

Orell Füssli betreibt als diversifizierte Industrie- und Handelsgruppe die Kerngeschäfte Banknoten- und Sicherheitsdruck, Industriesysteme zur Individualisierung von Wertdokumenten und Markenprodukten und den Buchhandel. Der Buchverlag bildet den traditionsreichen Ursprung des Unternehmens – seit 1519. Orell Füssli hat rund 900 Mitarbeitende an Standorten in 8 Ländern und ist an der Schweizer Börse kotiert.

Kontakt

Orell Füssli Holding AG, Tel +41 44 466 72 73 / media@orellfuessli.com